

Kreis Würzburg

ID-Safe im Einsatz

[19.07.2013] Im Kreis Würzburg können seit der Ratifikation des E-Government-Gesetzes Verwaltungsdienstleistungen mithilfe der Online-Ausweisfunktion des neuen Personalausweises (nPA) getätigt werden.

Bereits im vergangenen Jahr hat der Kreis Würzburg seine E-Government-Initiative gestartet ([wir berichteten](#)). Seitdem wurden mit Unterstützung des Bundesinnenministeriums Vorbereitungen dafür getroffen, dass die Möglichkeiten des neuen E-Government-Gesetzes bereits mit dessen Inkrafttreten von den Bürgern genutzt werden können. Damit ist der Landkreis bundesweit eine der ersten Kommunen, deren Bürger jetzt ohne eine handschriftliche Unterschrift Verwaltungsdienstleistungen auf Basis des neuen Gesetzes nutzen können. Hierfür stellt der Kreis Würzburg seinen Bürgern einen ID-Safe im Netz zur Verfügung. Mit dem neuen Personalausweis (nPA), einem passenden Kartenlesegerät und der kostenfreien Software AusweisApp kann der ID-Safe vom heimischen PC aus genutzt werden. Damit können nicht nur die im Ausweis gespeicherten Datenfelder wie Name und Wohnort verwendet werden, sondern auch weitergehende Daten wie etwa die Telefonnummer oder eine E-Mail-Adresse. Zudem kann der bevorzugte Kommunikationsweg bei Verwaltungsvorgängen mit den kommunalen Behörden hinterlegt werden. Die Verwaltungsservices werden in Form von Formularen der Firma Sixform zur Verfügung gestellt. Bereits heute stehen nach Unternehmensangaben knapp 40 unterschiedliche Formulare zur Nutzung mit dem nPA bereit und werden von den Behörden im Landkreis entsprechend deren Bedarfe angeboten.

(cs)

Stichwörter: Digitale Identität, Kreis Würzburg, E-Formulare, eID